

TRENZ

WEINGUT SEIT 1670

JOHANNISBERG IM RHEINGAU



2019 Pinot Noir Réserve

Terroir:	sandiger Lehm Flussbett eines Altrheinarms hohe Tagesdurchschnittstemperaturen
Vinifikation:	Offene Maischegärung Ausbau im Barrique 1.-3. Belegung für 12 Monate
Verkostungsnotiz:	Schwarzkirsche Nelke bunter Pfeffer
Herkunft:	Mittelheim Oestrich-Winkel
Rebsorte:	Pinot Noir alter Geisenheimer Klon mit kleinen dickschaligen Beeren selektive Handlese
Qualitätsstufe:	Qualitätswein
Geschmack:	trocken
Alkohol:	13,5 Vol. %
Restzucker:	0,1 g/l
Gesamtsäure:	5,6 g/l
Flaschengröße:	750 ml
Bestellnummer:	1945

2019 | Ein Jahrgang geprägt von Frucht und Mineralität

Nach dem historisch heißen Jahr 2018 war 2019 das zweite Jahr in Folge mit unterdurchschnittlichen Niederschlagsmengen und extremen Temperaturen. Ein milder Winter, ein wechselhaftes Frühjahr mit reichlichen Niederschlägen förderte zunächst die Entwicklung der Reben, sodass der Austrieb bereits am 16. April erfolgte. Der Mai bremste mit kühlen Temperaturen den rasanten Fortschritt im Weinberg, doch der heißeste Juni seit Beginn der Wetteraufzeichnung kurbelte das Traubenwachstum kräftig an. Die Lese begann fast zwei Wochen früher als die Jahre zuvor. Bis in den Oktober hinein dominierten überdurchschnittlich hohe Temperaturen mit kurzzeitig kühlen Witterungsabschnitten. All dies führte zu sehr komplexen und fruchtbetonten Weinen. Die Rieslinge präsentierten sich filigran in ihrer Struktur mit einer jugendlichen Frische aber auch enormer Frucht und viel Extrakt. Insgesamt war das vergangene Jahrzehnt das heißeste seit Beginn der Wetteraufzeichnung. Dieser Trend wird sich sicherlich fortsetzen. Die kühlen Johannisberger Lagen sind bei diesen Bedingungen ganz klar im Vorteil. Die Johannisberger Rieslinge sind Charakterweine mit viel Mineralität und weniger Alkohol.

Unsere Überzeugung | Tradition & Engagement

Unsere Weinberge befinden sich fast ausschließlich in und um Johannisberg, direkt am Fuße des hohen Taunus gelegen. Geologisch betrachtet haben wir Weinberglagen mit einzigartigem Charakter. Unter einer 20 Zentimeter Erdauflage befindet sich der reine Taunusquarzit. Unsere Alten Reben wurzeln hier extrem tief und versorgen sich mit hoch mineralisiertem Grundwasser. Konstante Westwinde, die über das Johannisberger Plateau wehen, sorgen auch in schwierigen und regnerischen Jahren für ein schnelles Abtrocknen und kerngesunde Trauben. Das führt zu unverwechselbar frischen, verspielten sowie saftig filigranen Spitzenrieslingen. Weinberglagen wie die Johannisberger Hölle oder der Johannisberger Vogelsang sind daher einzigartig in ihrer Struktur.